



Dorfen | Paul-Keller-Straße | Vornüber

Neubau für drei Generationen



Konstruktionsweise:
technische Ausstattung:
Energieverbrauch:
Kosten KGR 300-400:

Holz-Massivbauweise
Fernwärme, Photovoltaik
62,8 kWh/m² a
1.040.000 €

Das Zweifamilienhaus in Weifstanne Holzmassivbauweise präsentiert sich expressiv und dynamisch zum Straßenraum. Die Wahl des Holzmassivbaus als Baustoff unterstreicht nicht nur den ökologischen Anspruch des Projekts, sondern verleiht dem Gebäude auch eine warme und natürliche Ästhetik.

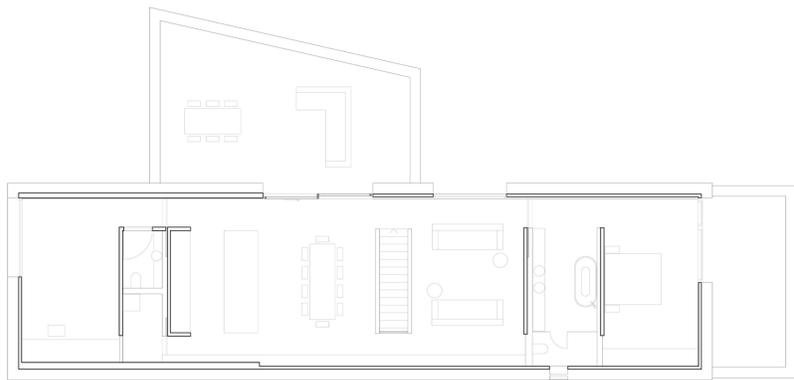
Das markante Merkmal dieses Hauses ist zweifellos das Obergeschoss, das mutig und innovativ über 5 Meter als Holzkonstruktion frei auskragt. Diese architektonische Entscheidung verleiht dem Gebäude nicht nur eine einzigartige und moderne Optik, sondern formuliert auch eine klare Adresse.

Große Fensterflächen durchfluten die Innenräume mit natürlichem Licht und schaffen eine offene, loftige Atmosphäre. Die Holzmassivbauweise sorgt nicht nur für eine hohe Energieeffizienz, sondern auch für eine angenehme Wohnatmosphäre durch die natürlichen Dämm- und Regulierungseigenschaften des Materials.

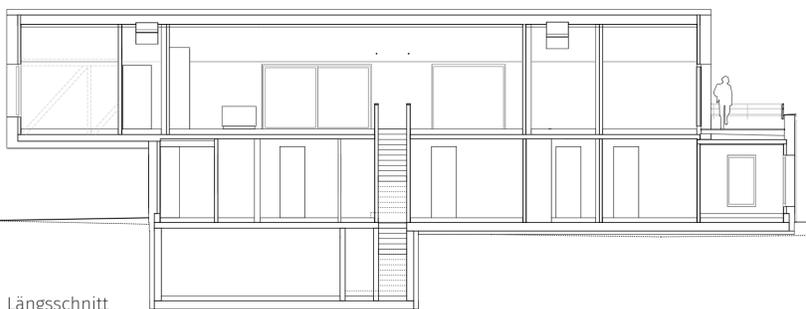
Die Aufteilung des Gebäudes in zwei Wohneinheiten ermöglicht eine flexible Nutzung, sei es als Mehrgenerationenhaus, zur Vermietung einer Einheit oder für eine Familie mit individuellem Raumbedarf. Dachterrassen auf verschiedenen Ebenen laden zum Verweilen im Freien ein und bieten einen wunderbaren Ausblick auf die umgebenden Gärten.

Durch den Einsatz moderner Haustechnik, darunter eine Fernwärmeversorgung und eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, erfüllt das Gebäude zeitgemäße Ansprüche.

Mit einem KfW40-Standard entspricht das Gebäude hohen energetischen Anforderungen und unterstreicht das Engagement des Zweifamilienhauses für nachhaltiges und zukunftsorientiertes Bauen.



Grundriss OG



Längsschnitt

